

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Maienkönigin

Gluck, Christoph Willibald

Leipzig, 1908

1. Introduction

[urn:nbn:de:bsz:31-84731](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-84731)

Nr. 1. Introdution.

Chor (hinter der Szene).

In sein Reich mit vollem Glanze
Tritt hinaus der König Mai,
Ladet ein zu Spiel und Tanze,
Will, daß Alles fröhlich sei.
Zu der Schönsten unsrer Schönen
Lenken wir die Schritte hin,
Daß wir sie mit Blumen krönen:
Heil dir, Heil dir, Maientönigin!

In sein Reich mit vollem Glanze
Tritt hinaus der König Mai,
Ladet ein zu Spiel und Tanze,
Will, daß Alles fröhlich sei.
Zu der Schönsten unsrer Schönen
Lenken wir die Schritte hin,
Daß wir sie mit Blumen krönen:
Heil dir, Heil dir, Maientönigin!

Nr. 2. Lied.

Philint.

Wenn die Hirtenflöte klang
In zarten Liebestönen,
Schallte drein mit süßem Sang
Die Stimme meiner Schönen.
Ach was soll nun das Schalmey'n?
Antwort bringen auf mein Singen
Mag mitklingen
Echo ganz allein!